

# Eintauchen und entspannen

Tag der offenen Tür im Carpesol

**pm BAD ROTHENFELDE.** Eintauchen und entspannen in der vitalisierenden Bad Rothenfelder Natursole - dazu lädt ab Donnerstag, 4. Juli, das neue Carpesol in Bad Rothenfelde ein. Vor dem ersten Badetag öffnet die Therme am Mittwoch, 3. Juli, zu einem Tag der offenen Tür.

Von 10 bis 20 Uhr sind alle interessierten Besucher eingeladen, die neuen Räumlichkeiten in Augenschein zu

nehmen - das Thermal-Innenbecken etwa, das bei angenehmen 32 Grad Wassertemperatur mit Sprudelliegen und Massagedüsen gespickt ist. Drei weitere Pools mit 14 Grad, 32 Grad und 38 Grad Wassertemperatur sowie ein Sportbecken ergänzen das Badeangebot. Die 16 Meter hohe Glaskuppel über den Thermalbecken ist eine Neuinterpretation klassischer Bäderarchitekturen.

Natürlicher Lichteinfall durchflutet das Bad und



**Das Team des Carpesol** freut sich bereits auf den Start: Nach einem Tag der offenen Tür beginnt am Donnerstag, 4. Juli, der reguläre Betrieb auf insgesamt drei Ebenen. Foto: PR



**Baden,** saunieren und einfach rundum wohlfühlen: Dazu lädt das Carpesol in Bad Rothenfelde ein. Skizze: PR

sorgt so für ein einzigartiges Raumerlebnis. Ein besonderes Highlight sind die abendlichen Lichtshows unter der Kuppel. Das Sole-Außenbecken bietet neben den Sprudelliegen, Nackenduschen und Massagedüsen einen Strömungskanal.

Ob bei herrlichem Sonnenschein im Sommer oder bei dampfendem Nebel im Winter - die sprudelnde dreiprozentige Bad Rothenfelder Natursole entspannt und vitalisiert bei 30 bis 32 Grad Wassertemperatur auf insgesamt 290 Quadratmetern.

Sauna in Reinkultur erwartet die Besucher im Dachgeschoss. Vier Innensaunen sowie eine Panorama-Außen-sauna bringen die Saunagäste bei unterschiedlichen

Temperaturen zum Schwitzen. Drei Pools sowie eine großzügige Dachterrasse mit Blick auf den Teutoburger Wald runden das Saunaerlebnis ab.

Exklusive Entspannung und Wohlfühlbehandlungen genießen die Gäste im carpesol SPA mit dem irisch-römischen Bad. Irisch-römische Baderituale, das nahezu schwerelose Badevergnügen im Intensivsolebecken mit 10- bis 12-prozentiger Sole oder persönliche Wohlfühlbehandlungen laden dazu ein, ein paar Stunden lang den Alltag zu vergessen.

Therme und Sauna sind ab Donnerstag, 4. Juli, täglich von 9 bis 23 Uhr geöffnet. Das externe Osning-Restaurant verwöhnt seine Gäste diens-

tags bis samstags von 18.30 bis 22.30 Uhr mit leichter Küche und einer kleinen, feinen Weinkarte. „Wellfood“-Gerichte stehen im badinternen Restaurant auf der Speisekarte.

In beiden Restaurants werden ausschließlich frische und selbst zubereitete Speisen mit Produkten aus der Region angeboten. Das Osning-Café öffnet mit selbstgebackenem Kuchen dienstags bis samstags von 14 bis 17.30 Uhr sowie sonntags von 14 bis 19 Uhr.

Wissenswertes über das Carpesol, über irisch-römische Baderituale, entspannende Angebote und vieles mehr findet sich auch im Internet unter [www.carpesol.de](http://www.carpesol.de).

## Sternfahrt zum Familiennachmittag

Bezirk Iburg feierte 200. Geburtstag Adolph Kolpings

**pm GEORGMARIENHÜTTE.** Unter dem Motto „200 Jahre Adolph Kolping - eine Geschichte mit Zukunft“ feiern die Kolpingsfamilien im Diözesanverband Osnabrück im Laufe des Jahres den Geburtstag ihres Begründers. Zu einer Stern-Radwallfahrt nach Kloster Oesede brachen aus diesem Anlass die 15 Kolpingsfamilien aus dem Bezirk Iburg auf.

Mehr als 200 Teilnehmer aus allen Orten des Südkreises radelten sternförmig dem Familiennachmittag in Kloster Oesede entgegen. Bei bestem Sommerwetter gab es rund um die Klosterkirchen St. Johann/St. Marien ein familien- und kindgerechtes Begleitprogramm der Kolpingjugend, eine Cafeteria,

ein Luftballonwettbewerb, eine interessante Klosterführung und eine Ausstellung mit Dokumentationen aus dem Leben der Kolpingsfamilien.

Der Abschlussgottesdienst mit Bezirkspräses Pater Karl Eveld ofm, Diözesanjugendpräses Daniel Brinker und Pater Sebastian, Pfarreiengemeinschaft Georgsmarienhütte-Ost, den Banneraberdnungen der Kolpingsfamilien und musikalischer Gestaltung des Chores und Band Incantare aus Holzhausen rundeten den Nachmittag ab. Die Kollekte kommt dem Projekt „Mittendrin“, einer Wohngemeinschaft für Menschen mit Behinderungen in Kloster Oesede, zugute.



**Nicht nur Kinder** hatten Spaß beim Luftballonwettbewerb zum Familiennachmittag. Auch die Erwachsene waren gespannt, wie weit ein Luftballon fliegen kann. Foto: Kolping